

Argument #14: "Wissenschaft und Glaube sind vereinbar."

22. Juli 2018 | AWQ



Behauptung: „Wissenschaft und Glaube sind vereinbar.“

Antwort: Die Wissenschaft unterscheidet sich in so einigen Punkten fundamental von der Religion.

Zunächst anzuführen wären dabei natürlich die vielen Behauptungen der Bibel bezüglich Kosmologie, Biologie, Psychologie, Geschichtswissenschaft etc., die von der Wissenschaft als falsch erkannt worden sind. Und die seither zumeist als „Metaphern“ o.ä. entschuldigt werden.

In der Wissenschaft werden fehlerhafte und unverlässliche Erkenntnismethoden nicht berücksichtigt. Das bedeutet, dass Glaube, persönliche Erfahrung, Offenbarung oder Autorität als Begründungen für Behauptungen nicht akzeptiert werden. Was in der Religion anders gehandhabt wird.

Auch betrachtet die Wissenschaft ihre Ansichten nicht wie die Religion als unumstößliche, ewige Wahrheiten. Sondern lediglich als die aktuell besten Erklärungen, die die verfügbaren Belege zulassen. Und die jederzeit revidiert werden können.

Es gibt also *unaufhebbare Differenzen* zwischen wissenschaftlichem und religiösem Denken, wenn es darum geht, was wahr ist und wie man das herausfindet.

Repost des Beitrages mit freundlicher Genehmigung des Autors .

Quelle: <https://www.awq.de/2018/07/argument-14-wissenschaft-und-glaube-sind-vereinbar/>